



ENERGIE. ZUKUNFT. WIND.

Energiewende 2030
im Landkreis Ebersberg

ENERGIE. ZUKUNFT. WIND.

Ein Informationsabend zur Windenergie im Landkreis Ebersberg für Bürgerinnen und Bürger, die sich Gedanken um die Zukunft machen, besonders um die Zukunft der Energieversorgung und um die Energiewende im Landkreis.

- Warum ist es dringend nötig, jetzt zu handeln?
- Was passiert in Sachen Wind im Landkreis Ebersberg und im Ebersberger Forst?
- Wie können Windenergieprojekte erfolgreich und bürgernah umgesetzt werden?

6. JUNI 2019

BEGINN: 19.00 UHR

ALTER SPEICHER EBERSBERG

Im Klosterbauhof 4

85560 Ebersberg

50 Meter vom S-Bahnhof



In Zusammenarbeit mit dem Klimaschutzmanager des Landkreises Ebersberg und dem Arbeitskreis Pro Windenergie im Ebersberger Forst

© Fotos: Reinhold Pelz



Regenerative Energien sind die Grundlage unserer Gesellschaft. Seit der Antike nutzen Menschen die Wasser- und Windkraft, um damit erst einfachste, später immer komplexere Maschinen anzutreiben.

Die Nutzung fossiler Brennstoffe ermöglichte die Industrialisierung und die Entfaltung unserer Gesellschaft hin zu heutigen Standards. Doch der Preis dafür ist hoch. Unser derzeitiger Lebensstandard ist Mitverursacher des Klimawandels.

Es ist höchste Zeit umzudenken. Eine nachhaltige Entwicklung unserer Gesellschaft ist unumgänglich.

Wie können wir weiterhin ein gutes Leben führen und zugleich ausschließlich erneuerbare Energien nutzen?

Eine Antwort gibt uns auch der Wind. Oberbayern ist im Vergleich mit anderen Regionen ein Schwachwindstandort und galt bisher als ungeeignet für Windränder. Aber das war gestern!

Heute ist die Technik ausgefeilter und gibt uns die Chance, in Bayern wirtschaftlich Strom aus Windenergieanlagen zu produzieren.

Auch für den Landkreis Ebersberg bietet die Windenergie eine Chance, seinen Strom regenerativ und regional zu erzeugen. So können zusammen mit der Solarenergie und der Biomasse die Ziele der Energiewende 2030 erreicht werden.

Der Landkreis Ebersberg hat sich das Ziel gesteckt, bis zum Jahr 2030 frei von fossilen und anderen endlichen Energieträgern zu sein.

Der Energiebedarf, der nach Energieeinspar- und Effizienzmaßnahmen verbleibt, soll dezentral und erneuerbar in der Region erzeugt werden.

In diesem Mix aus erneuerbaren Energien soll neben Sonne, Wasser und nachwachsenden Rohstoffen auch die Windenergie ihren Platz einnehmen.

Bis zum Jahr 2030 verbleiben nur noch elf Jahre. Wir müssen jetzt die Weichen stellen und handeln, damit wir unsere Ziele erreichen.

Dazu sind noch große Anstrengungen notwendig.

ENERGIE. ZUKUNFT. WIND.

drückt unseren Handlungsauftrag aus:

- » Für eine saubere **ENERGIE** im Landkreis.
- » Für eine lebenswerte **ZUKUNFT** – für uns und unsere Kinder.
- » Für eine Nutzung der **WINDENERGIE** dort, wo sie wirtschaftlich und ökologisch verträglich ist.

ENERGIE. ZUKUNFT. WIND.

6. Juni 2019
alter speicher Ebersberg

PROGRAMM

Moderation der Veranstaltung
Monika Arzberger, koiné GmbH

18.30 Uhr

Einlass

19.00 Uhr

Begrüßung

Hans Gröbmayer
Klimaschutzmanager des Landkreises Ebersberg und Geschäftsführer der Energieagentur Ebersberg-München gemeinnützige GmbH

19.15 Uhr

Verantwortung für die Zukunft

Schülerinnen und Schüler aus dem Landkreis Ebersberg

19.30 Uhr

Notwendigkeit der Energiewende

Prof. Dr. Wolfgang Seiler
Direktor im Ruhestand des Instituts für Meteorologie und Klimaforschung in Garmisch-Partenkirchen

20.00 Uhr

Sachstand zum Zonierungsverfahren Wind im Ebersberger Forst

Norbert Neugebauer
Büroleiter des Landrats im Landratsamt Ebersberg

20.10 Uhr

Konzentrationsflächenplanung Wind der Gemeinden und Meilensteinplan des Landkreises Ebersberg

Hans Gröbmayer

20.30 Uhr

Windenergie in Bürgerhand – so geht's!

Hans Zäuner
Windenergieanlagenbetreiber aus dem Landkreis Ebersberg

20.40 Uhr

Publikumsdiskussion